



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Klausur: Horst Köhler - "Berliner Rede" zum Thema Bildung
(21.06.2006)*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel:

Redeanalyse mit Aufgaben, Musterlösung und Erwartungshorizont

Horst Köhler – „Berliner Rede“ zum Thema Bildung (21.06.2006)

Bestellnummer:

55170

Kurzvorstellung:

- Diese ausführliche Quellenanalyse mit Musterlösung und Erwartungshorizont für den Politikunterricht der Sekundarstufe behandelt die „Berliner Rede“ des Bundespräsidenten a.D. Horst Köhler vom 21. Juni 2006 zum Thema „Bildung“.
- In dem vorliegenden Redeausschnitt beschreibt Horst Köhler die Rolle von Bildung und verweist auf Herausforderungen und Chancen, die damit verbunden sind
- Diese Unterrichtshilfe präsentiert die Anwendung einer speziellen Quelleninterpretationsvorlage. Anhand dieser Vorlage werden die einzelnen Anforderungen bearbeitet und die entsprechenden Ergebnisse vorgestellt.

Inhaltsübersicht:

- Zunächst die Quelle mit der Aufgabenstellung
- Theoretische Grundlagen der Bearbeitung (Quellenkritik und historischer Kontext)
- Praktische Umsetzung der einzelnen Aspekte einer Quelleninterpretation
- Arbeitsblatt inklusive Musterlösung und Erwartungshorizont zum Einsatz als mögliche Klausur



Internet: <http://www.School-Scout.de>

E-Mail: info@School-Scout.de

Erst wenn Wissen und Wertebewusstsein zusammenkommen, erst dann ist der Mensch fähig, verantwortungsbewusst zu handeln. Und das ist vielleicht das höchste Ziel von Bildung.

45 Gute Bildung ist und bleibt für den Einzelnen auch die wichtigste Voraussetzung für gesellschaftliche Anerkennung und berufliches Fortkommen. Zwar bietet selbst Bildung keinen absoluten Schutz vor den Risiken am Arbeitsmarkt. Aber die Berufs- und Beschäftigungschancen eines Menschen steigen, je besser er gebildet und ausgebildet ist. Gute Bildung ist deshalb eine besonders wirksame Form der sozialen Absicherung.

50 Übrigens ist auch Demokratie auf Bildung angewiesen. Unsere freiheitliche Gesellschaft lebt davon, dass mündige Bürgerinnen und Bürger Verantwortung für sich und für das Gemeinwohl übernehmen. Eine Diktatur kann sich ungebildete Menschen leisten - nein: sie wünscht sich die sogar. Eine Demokratie dagegen braucht wache und interessierte Bürger, die Ideen entwickeln und Fragen stellen. Wo die Staatsgewalt vom Volk ausgeht, da kann es nicht gleichgültig sein, in welcher geistigen Verfassung sich das Volk befindet. Und: Wer Populisten, Extremisten und religiösen Fanatikern widerstehen soll, braucht dafür

55 Bildung.

Auch darum ist das Bildungswesen Sache des ganzen Volkes. In den Familien, im Kindergarten, in der Schule, der Lehrwerkstatt und der Universität entscheidet sich, in welcher Gesellschaft wir künftig zusammenleben: Wir wünschen uns doch eine offene und tolerante Gesellschaft. Wir wollen doch unter

60 Mitbürgern leben, die gerechtigkeitsliebend, wissbegierig und kreativ sind, die Ideen haben und bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Es liegt zu einem großen Teil an uns selbst, ob sich dieser Wunsch erfüllt. [...]

2. AUFGABENSTELLUNG:

1. Analysieren Sie den Redeauszug, indem sie ihn erläuternd vorstellen.
2. Beschreiben Sie zusammenfassend die Intention der Rede.
3. Arbeiten Sie einige zentrale stilistische Mittel des Redeauszugs bzw. den sprachlichen Charakter der Rede heraus.
4. Formulieren Sie eine kurze zusammenfassende Einschätzung der Rede.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Klausur: Horst Köhler - "Berliner Rede" zum Thema Bildung
(21.06.2006)*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

